auf den Meeraner Teichplatz ein. In diesem Jahr musiziert die Vogtland Philharmonie Greiz/Reichenbach gemeinsam mit dem Posaunenchor der Kirchgemeinde St. Martin Meerane. Als Solisten sind die Sopranistin Andrea Chudak und der Bariton Joachim Goltz zu erleben. Durch das Programm wird in bekannt charmanter Weise Dirigent GMD Stefan Fraas führen.
Das Vorprogramm beginnt um 19.30 Uhr. Schüler der Kreismusikschule Chemnitzer Land – die Brüder Pascal und Markus Kaufmann am Klavier und das Blechbläserensemble unter der Leitung von Steffen Käppler – werden das Publikum auf das Klassik Open Air einstimmen.
Pascal und Markus Kaufmann werden Werke von Ludwig v. Beethoven, W. A. Mozart, Frederic Chopin und Maurice Ravel spielen. Das Blechbläserensemble stellt sich dem Publikum mit Werken von Marc-Antoine Charpentier, Jeremiah Clarke, Tylmann Susato, G. F. Händel, Valentin Haussmann, Richard Roblee, A. L. Webber und Scott Joplin vor.
Um 20.30 Uhr beginnt das Konzert mit der Vogtland Philharmonie Greiz/Reichenbach und dem Posaunenchor der Kirchgemeinde St. Martin. Die Besucher können sich dabei auf ein abwechslungsreiches musikalisches Programm freuen.
Im ersten Teil des Konzertes sind unter anderem von Peter Tschaikowsky "Capriccio Italien", Stücke aus Wolfgang Amadeus Mozarts „Die Zauberflöte", der „Triumphmarsch" aus Guiseppe Verdis „Aida", Stücke aus Gioacchino Rossinis „Der Barbier von Sevilla" und Peter Tschaikowskys "Ouvertüre 1812" zu hören. Nach der Pause erklingen die „Tritsch Tratsch Polka" von Johann Strauß, Stücke aus „Die lustige Witwe" von Franz v. Lehar, John Kanders „New York, New York", Stücke aus George Gershwins „Porgy and Bess", Melodien aus „Miss Saigon" von Claude-Michel Schönberg und Frederic Loewes „My fair Lady", das „Duett Phantom – Christine" aus Andrew Lloyd Webbers „Das Phantom der Oper" sowie von Edward Elgar „Pomp and circumsdance Nr.1".
Karten für diese außergewöhnliche Konzertnacht sind im Vorverkauf zum Preis von 18 Euro im Heimatmuseum Meerane, Altes Rathaus, Markt 3, sowie im Bürgerbüro im Neuen Rathaus, Lörracher Platz 1, erhältlich. (Abendkasse 21 Euro).

Die Sopranistin Andrea Chudak und der Bariton Joachim Goltz kommen zum Klassik Open Air nach Meerane. Fotos: Agentur

„Kalenderblatt" Meerane – Juni

7. Juni 1938
Der Fabrikneubau der Firma Nietzel KG (am Weberbrunnen) wurde eingeweiht.
23. Juni 1948
Die Inhaber der Firma Max Funke – Ernst Richard Funke und dessen Ehefrau – verließen die Stadt Meerane und siedelten sich in Lörrach an.
26. Juni 1958
Alfred Born, Inhaber des Konfektionshauses Hamburger, später Bekleidungshaus Alfred Born, Augustusstraße 63 (August-Bebel-Straße) verstarb in Meerane. Als jüdischer Häftling wurde Alfred Born am 10. November 1938 in das KZ Buchenwald gebracht. Am 6. November 1939 verließ er Meerane und kehrte am 7. März 1955 in die Stadt zurück.
27. Juni 1968
Birgitt Männel von der BSG Fortschritt Meerane qualifizierte sich im Leichtathletikwettkampf in Gera für die II. Zentrale Kinder- und Jugendspartakiade der DDR im Juli in Berlin. Sie lief die 800 Meter-Distanz in 2:27 Minuten.
18. Juni 1978
Weihe der Orgel in der Kirche St. Martin mit Kantor Günter Metz, Zwickau.
11./12. Juni 1988
Posaunenfest anlässlich des 100-jährigen Bestehens des Posaunenchores der evangelisch-lutherischen Kirchgemeinde St. Martin.
11. Juni 1998
Offizielle Übergabe des Kreisverkehrs Zwickauer Straße / Höckendorfer Straße

Neuansiedlung im Wirtschaftszentrum Meerane

DSV setzt Wachstumskurs in Deutschland fort
Anfang Mai 2008 erfolgte mit dem Baubeginn auf dem Gelände der Fa. ProLogis Germany im Meeraner Wirtschaftszentrum gleichzeitig der Spatenstich für einen neuen DSV-Standort, der den bisherigen in Zwickau ablösen wird. ProLogis Germany ist der Investor und Entwickler der Logistikimmobilie an der Dennheritzer Straße, der globale Transport- und Logistikdienstleister DSV wird sich neben anderen Unternehmen hier einmieten.
Die neue Anlage des Unternehmens DSV wird in der ersten Ausbaustufe über rund 5.000 Quadratmeter Speditions- und 10.000 Quadratmeter Logistikfläche verfügen. In einem weiteren Schritt wird diese Fläche bis Ende kommenden Jahres nochmals verdoppelt, informierte das Unternehmen in einer Pressemitteilung.
„Der neue Standort Meerane war zwingend erforderlich, um das künftige Wachstum erfolgreich abbilden zu können", sagt Lars Gam-Pedersen, Geschäftsführer DSV Stuttgart GmbH & Co.KG. „Durch die ideale Verkehrsanbindung und die hervorragende Infrastruktur sind wir nun in der Lage, unsere euronationalen Direktverkehre ab Meerane deutlich auszubauen. Bis Jahresende haben wir eine Verdopplung des Verkehrsnetzes geplant". Vor den Toren von Zwickau, direkt an der Bundesautobahn 4 gelegen, verfügt DSV nun über optimale Voraussetzungen.
Die Fertigstellung des Standortes ist für Herbst dieses Jahres geplant. Auf über 5.000 Quadratmeter Speditions- und 10.000 Quadratmeter Logistikfläche erfolgen dann der Umschlag der Stückgutsendungen sowie die Lagerung und Kommisionierung durch die rund 50 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Ergänzt werden diese Leistungen durch zahlreiche Value-Added-Services sowie Leistungen rund um die Beschaffungs- und Distributionslogistik, informiert DSV.

Meeraner Unternehmen N+P Informationssysteme GmbH ausgezeichnet

Das Meeraner Unternehmen N+P Informationssysteme GmbH ist einer der vier Preisträger des Wachstumspreises 2008 der Wirtschaftsregion Chemnitz-Zwickau. Der Preis, mit dem die Wirtschaftsregion Chemnitz-Zwickau Firmen der Region für unternehmerischen Erfolg, die Schaffung von Arbeits- und Ausbildungsplätzen sowie Engagement auszeichnet, wurde am 28. Mai 2008 in einer feierlichen Auszeichnungsveranstaltung im Wasserschloss Klaffenbach verliehen.
Die N+P Informationssysteme GmbH wurde 1990 mit vier Beschäftigten gegründet und entwickelte sich zielgerichtet zum IT-Systemanbieter. Standardprodukte führender Hersteller werden durch eigene Entwicklungen in kundenindividuelle Lösungen integriert. Insgesamt profitieren schon 500 zufriedene Kunden von den N+P-Lösungen. Eigenentwicklungen und branchenbezogene IT-Lösungen werden, so ist Geschäftsführer Jens Hertwig sicher, auch zukünftig das Unternehmenswachstum im dynamischen IT-Markt sicherstellen. Mitarbeiterqualifikation und Weiterbildung sind daher selbstverständlich. Durch strategische Unternehmenskooperation und partnerschaftliche Allianzen verfügt N+P heute über internationales IT-Projekt-Wissen in den wichtigsten Industriebranchen und beschäftigt inzwischen 85 kluge Köpfe im Stammhaus in Meerane, in Hamburg, Stuttgart und München.
Neben der N+P Informationssysteme GmbH erhielten die Anchor Lamina GmbH Chemnitz/Grüna, Rass Spezialsportschuhe Schönheide und die chemmedia AG Chemnitz den Wachstumspreis 2008, mit einem erstmals verliehenen Sonderpreis für familienfreundliche Unternehmen wurde die Zwickauer Reima AirConcept GmbH ausgezeichnet.
Der Landrat des Landkreises Chemnitzer Land Dr. Christoph Scheurer begrüßte die zahlreichen Gäste, zu denen auch Sachsens Innenminister Dr. Albrecht Buttolo gehörte, zur Preisverleihung, einem „Treffen der Erfolgreichen unserer Region". Die Wirtschaftsregion Chemnitz-Zwickau, vor 13 Jahren gegründet, verleiht seit vier Jahren die Wachstumspreise. Die Auswahl der Unternehmen wird für die Jury